

Ferienlager = Colonies de vacances = Holiday camps

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **22 (1968)**

Heft 4: **Bauten für Freizeit und Erholung = Construction pour loisirs et repos = Buildings for leisure and recreation**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-333237>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ferienlager

Colonies de Vacances
Holiday camps

Alfred Neumann und Zvi Hecker, Tel Aviv

Drei Feriendörfer an der israelischen Mittelmeerküste

Trois colonies de vacances sur la coté
israélienne de la Méditerranée

Three vacation colonies on the Mediterranean
coast of Israel

Wie in fast allen anderen Mittelmeerländern führt der zunehmende Tourismus auch in Israel zu Problemen, von denen die stetig wachsende Zahl der realisierten Fehlplanungen noch nach vielen Jahren zeugen wird. Das Gewinnstreben privater wie staatlicher Bauherren, gepaart mit oberflächlichem orthodoxem Funktionalismus der Architekten, erlauben es den einen, das Verbauen zukünftiger Möglichkeiten, den anderen die Verschandelung schönster Küstenlandschaften zu beklagen. Der Ausweg aus dieser Misere – sie wird gemeinhin als ästhetisches oder finanzielles Problem empfunden – ist ebenso naheliegend wie trivial: Landschaftsschutz, Anpassung an oder Unterordnung unter die Landschaft, Reglementierung von Formenvokabular und Baumaterial scheinen abzu-

helfen. Vor dem Hintergrund der rapiden Zunahme von Freizeit und Tourismus, der Änderungen des Freizeitverhaltens einzelner und ganzer Gruppen werden diese Mittel konservativer bis veränderungshemmender Provenienz fragwürdig.

Dagegen gewinnen die Mittel an Bedeutung, die es erlauben, einen bereits getanen Schritt korrigieren zu können – sei es, daß man eine Anlage ohne Schwierigkeit anderen Bedürfnissen anpassen oder wegräumen kann.

Die drei Ferienlager können als Beispiel einer Entwicklung angesehen werden, deren wichtigste Charakteristika sich vereinfacht so darstellen lassen:

- Nutzung der Kombinationsmöglichkeiten einfacher geometrischer Systeme. Camp Ahziv und Camp Michmoret können als unterschiedlich dichte Packungen abgestumpfter Tetraeder angesehen werden. Die Grundform des Camp Kyriat-Yam ist ein abgestumpftes Oktaeder.
- Aufbau aus standardisierten Elementen mit geometrisch einfachen Umrissen (rhombisch und dreieckig), die aus ortsüblichen Materialien, Holz und Rohrmatten, auf handwerklich einfache Weise hergestellt wurden.

Die Folge war außerordentlich geringer Zeit- und Arbeitsaufwand für Planung und Bau (fünf Monate von Entwurfsbeginn bis Fertigstellung des Camp Ahziv). Zudem erlauben unkomplizierte Montage- und Demontagevorgänge den Abbau während der Wintermonate.

1
Camp Ahziv des Club Méditerranée.
Blick über das Restaurant zu Ruinen früherer Ansiedlungen.

Camp Ahziv du Club Méditerranée.
Vue par-dessus le restaurant jusqu'aux ruines d'anciennes colonies.

Camp Ahziv of the Club Méditerranée.
Looking over the restaurant towards ruins of previous settlements.



Club Méditerranée in Ahziv, Israel

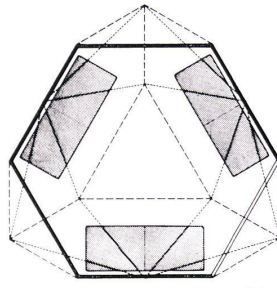
Feiner Sandstrand, schattenspendende Eukalyptusbäume und die Ruinen eines phönizischen Dorfes prägen die Umgebung Ahzivs, etwa 20 km nördlich von Accra am Mittelmeer gelegen.

Bis zu 700 Menschen – meist Jugendliche – bewohnen das Feriendorf während der Sommermonate.

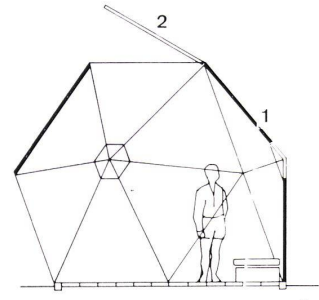
Das »Dorf« besteht aus 350 »Hütten«, Unterkünfte, die in drei Gruppen unter den Eukalyptusbäumen angeordnet sind, einer Speiseterrasse mit Küche, den Büros der Verwaltung, den Räumen für die ärztliche Betreuung, einer Bar mit Tanzdiele, Musikräumen, einem kleinen Amphitheater und einer Gruppe von Sonnensegeln am Strand.

Die Grundform der Unterkünfte, die bis zu drei Betten aufnehmen können, ist ein abgestumpftes Tetraeder, das drei leicht konvexe Panels mit hexagonalem Umriß und vier dreieckige Öffnungen für Luft und Licht aufweist. Die Standardelemente, einem Kreis von 3 m Durchmesser einbeschrieben, bestehen aus Holzrahmen mit Beplankung aus Strohmatte.

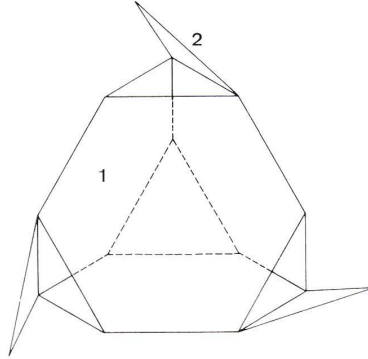
Die Unterkünfte werden im Herbst abgebaut, auf den Grundplatten gelagert und im Frühjahr wieder aufgebaut.



2 b



2 c



2 a

2
Kabinenelement des Camp Ahziv 1:100.
Élément de cabine du camp Ahziv.

Cabin element of Camp Ahziv.

a Grundform / Forme fondamentale / Basic form

b Grundriß / Plan

c Querschnitt / Coupe transversale / Cross section

1 Hexagonales Panel / Panneau hexagonal / Hexagonal panel

2 Dreieckige Öffnung / Ouverture triangulaire / Triangular opening

3
Lageplan des Camp Ahziv 1:5000.
Situation du Camp Ahziv / Site plan of Camp Ahziv

1 Eingang / Entrée / Entrance

2 Freiluftrestaurant / Restaurant en plein air / Open-air restaurant

3 Bestehendes altes Dorf / Actuel vieux village / Existing old village

4 Verwaltung / Administration

5 Kabinen / Cabines / Cabins

6 Bar, Tanzfläche / Bar, pont de danse / Bar, dance-floor

7 Parasol-Sonnenschutz / Parasol / Sunshades

8 Duschen / Douches / Showers

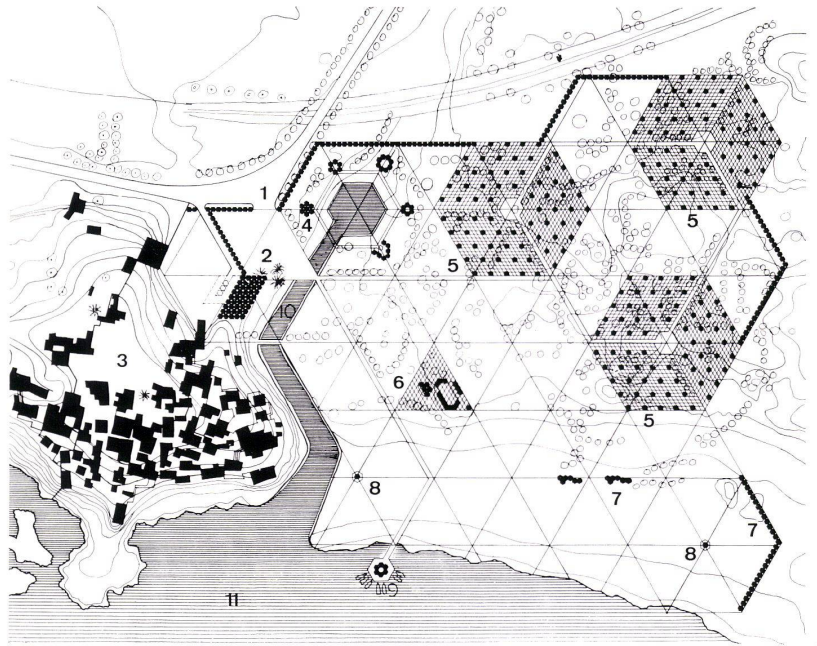
9 Bootshaus / Hangar de barques / Boathouse

10 Kanal / Canal

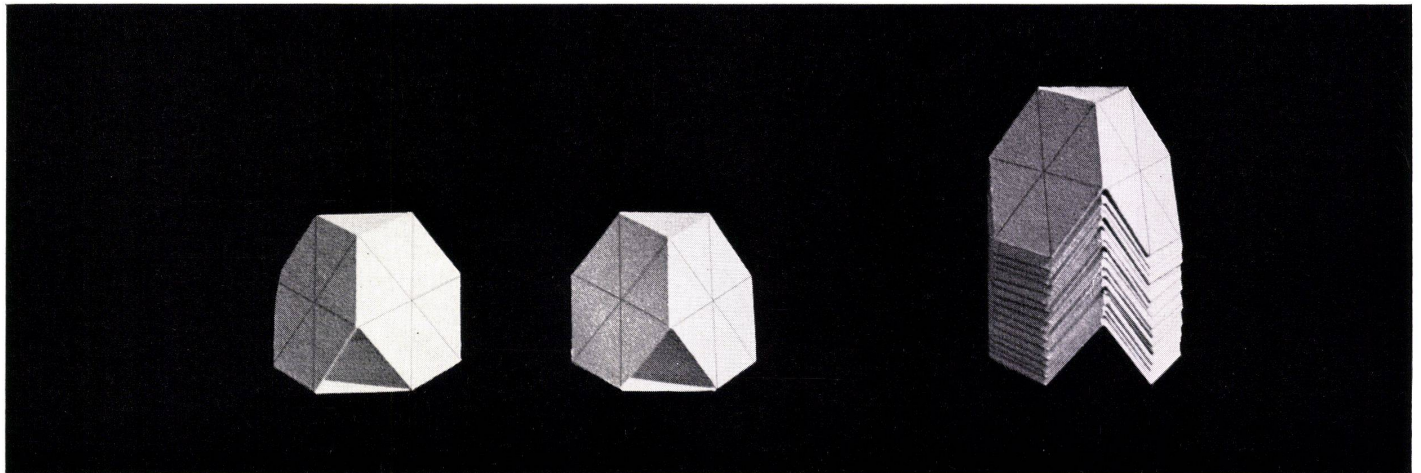
11 Mittelmeer / Mer Méditerranée / Mediterranean Sea

4
Prototypen der Elemente des Camp Ahziv.
Prototype des éléments du Camp Ahziv.

Prototypes of elements of Camp Ahziv.



3



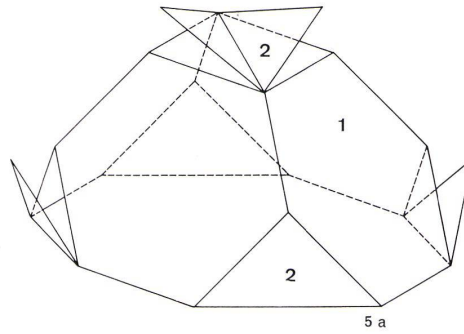
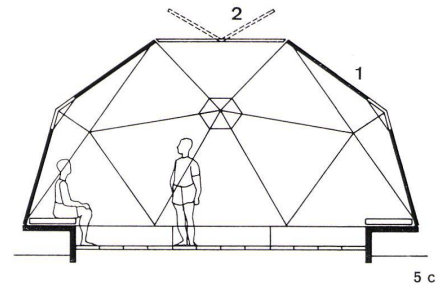
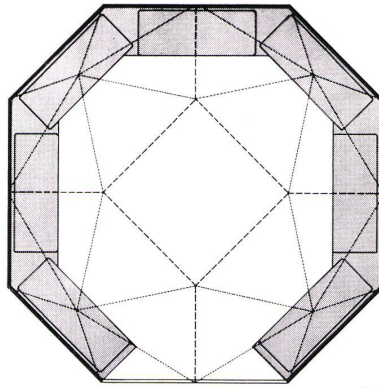
4

Jugendlager Kyriat-Yam, Israel

Das Camp dient – einem Schullandheim vergleichbar, der Erholung von Schulkindern aus Haifa. Jeweils 150 Kinder bleiben zwei Wochen im Lager.

Drei Seiten eines rechteckigen Hofes sind von Unterküften umgeben, die freie Stirnseite nimmt eine Mehrzweckhalle ein.

Die Unterküfte bestehen aus den gleichen Wandelementen, wie sie beim Bau des Camp Ahziv verwendet worden sind. Verändert wurde die Kombination der Elemente. Da das Programm Unterküfte für Gruppen von 7 bis 10 Kindern forderte, wurden vier Wandelemente auf einer durchgehenden Bodenplatte mit umlaufendem, etwa 40 cm hohem Bankprofil so kombiniert, daß ein halbes abgestumpftes Oktaeder als Grundform entsteht. Die Unterkunft hat eine Bodenfläche von 28 m². Die erhöhte Bodenplatte wurde wegen der häufigen Sandstürme gewählt.



5
Kabinenelement des Kyriat-Yam-Jugendlagers 1:100.
Élément de cabine du camp de jeunesse Kyriat-Yam.
Cabin element of the Kyriat-Yam Youth Camp.

a Grundform / Forme fondamentale / Basic form
b Grundriß / Plan
c Schnitt / Coupe / Section

1 Hexagonales Element / Élément hexagonal / Hexagonal element
2 Dreieckiges Fenster / Fenêtre triangulaire / Triangular window

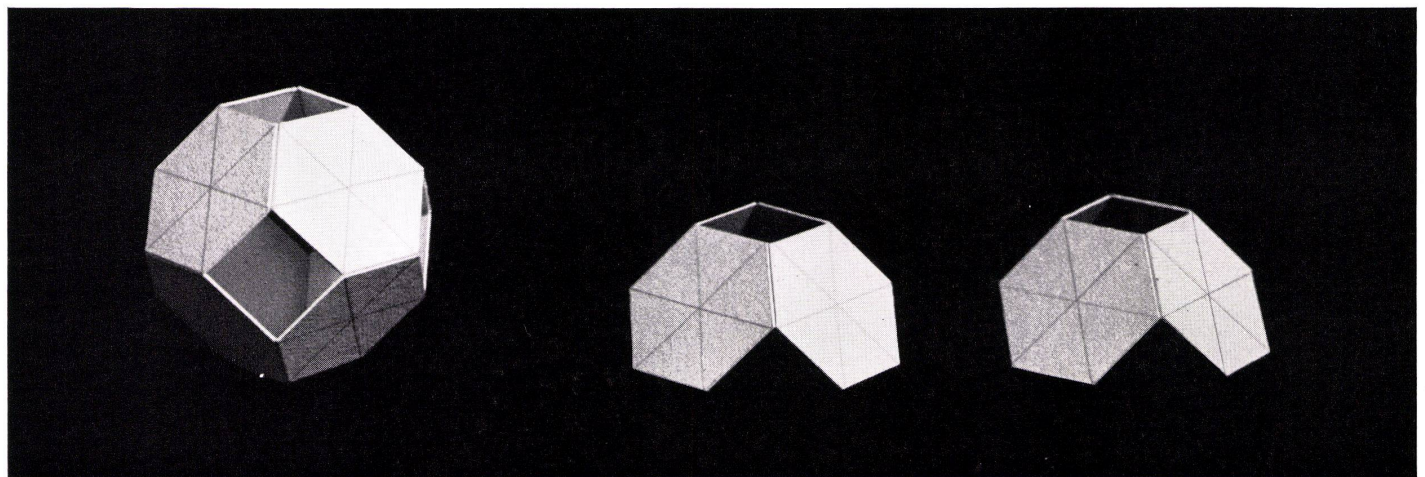
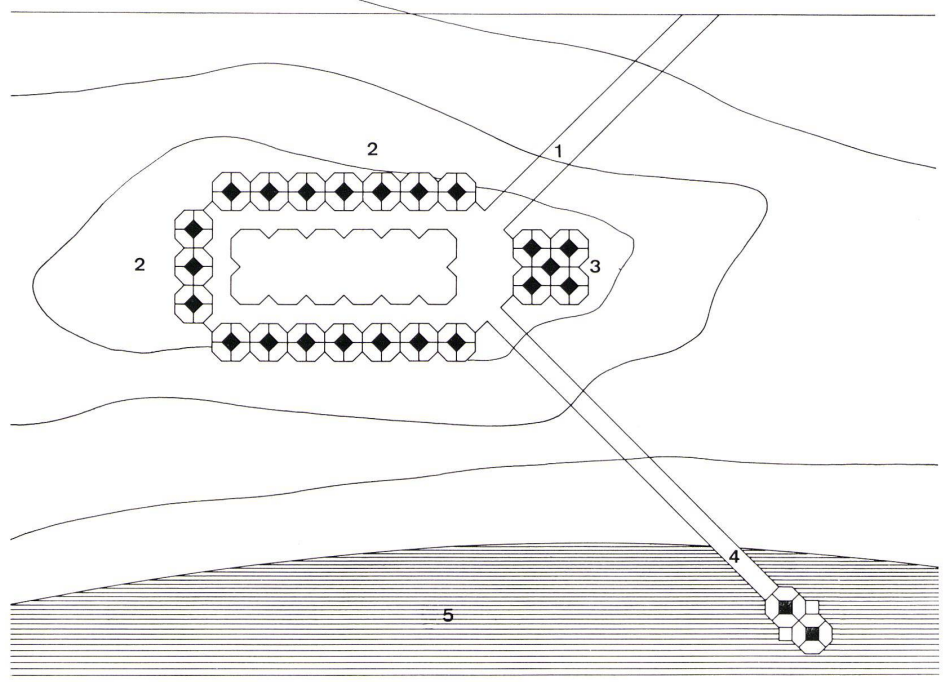
6
Lageplan des Jugendlagers Kyriat-Yam 1:1000.
Situation du camp de jeunesse Kyriat-Yam.
Site plan of the Kyriat-Yam Youth Camp.

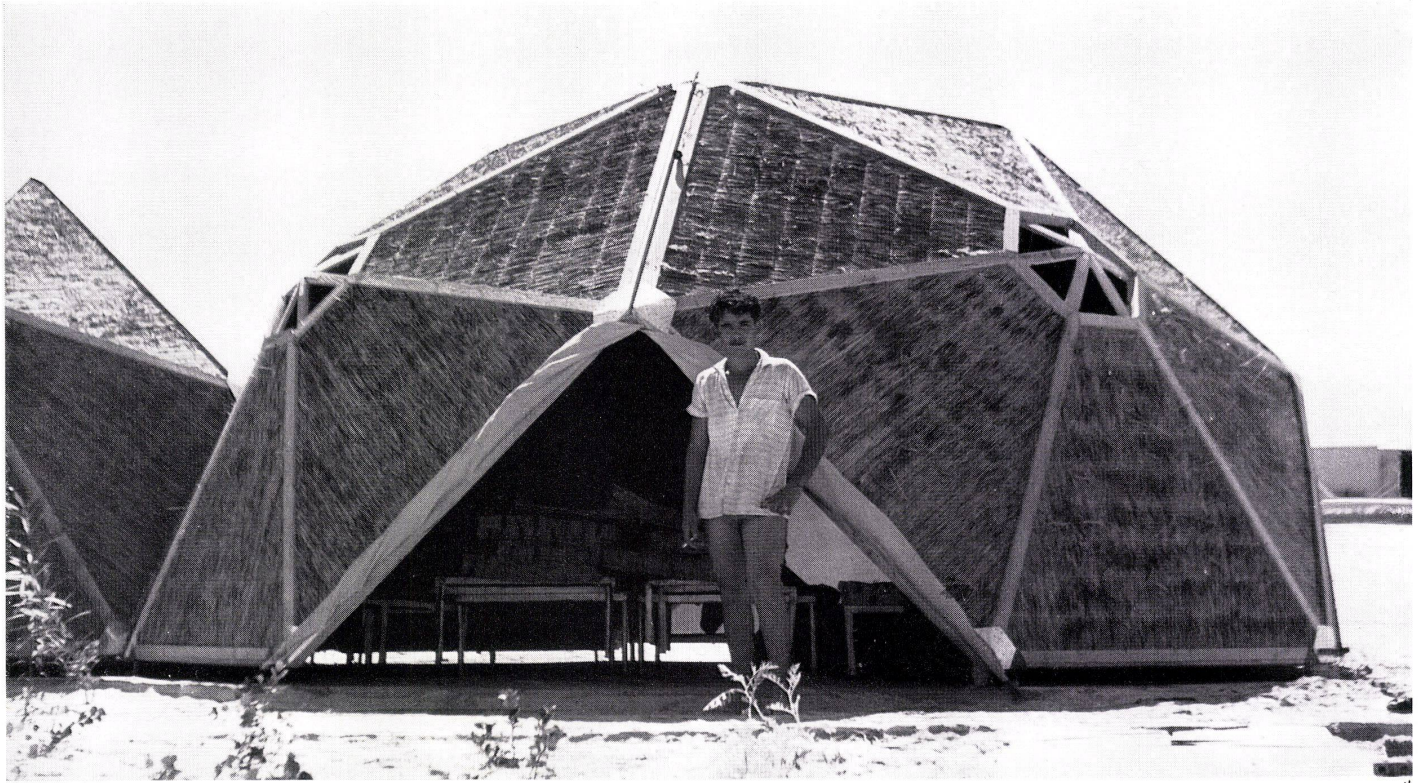
1 Eingang / Entrée / Entrance
2 Kabinen / Cabines / Cabins
3 Mehrzweckhalle / Hall à fonctions multiples / Polyvalent hall
4 Bootshaus / Hangar de barques / Boathouse
5 Mittelmeer / Mer Méditerranée / Mediterranean Sea

7
Prototypen der Elemente des Kyriat-Yam-Jugendlagers, Ausgangskörper ist ein abgestumpftes Oktaeder, das halbiert wird.

Prototypes des éléments du camp de jeunesse Kyriat-Yam, le corps de construction de départ est un octaèdre tronqué, coupé en son milieu.

Prototypes of the elements of the Kyriat-Yam Youth Camp, original element is a truncated octahedron, which is halved.





8

Ferienlager Michmoret

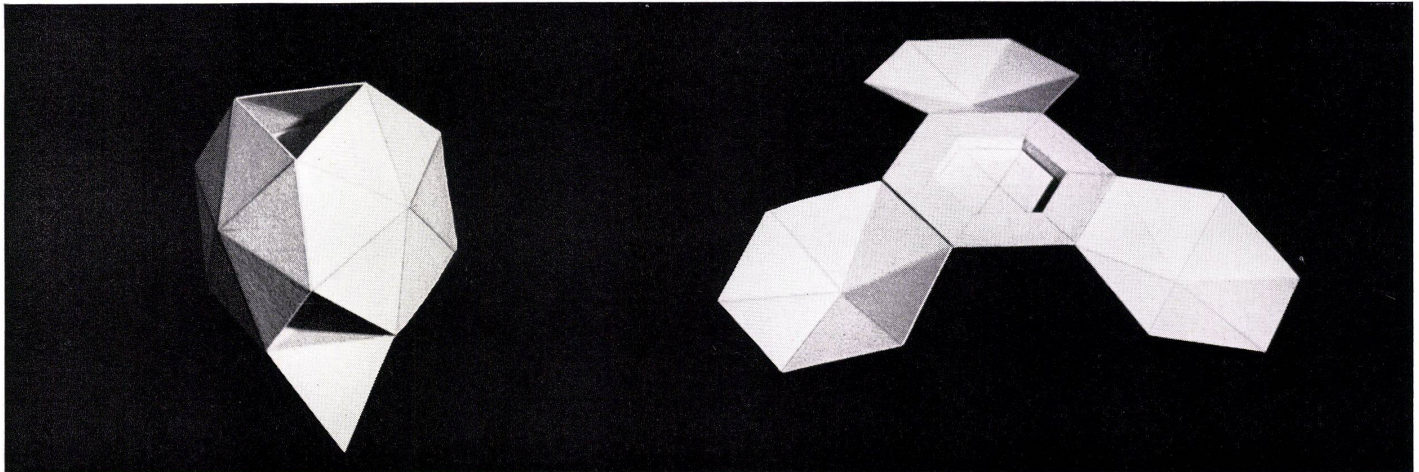
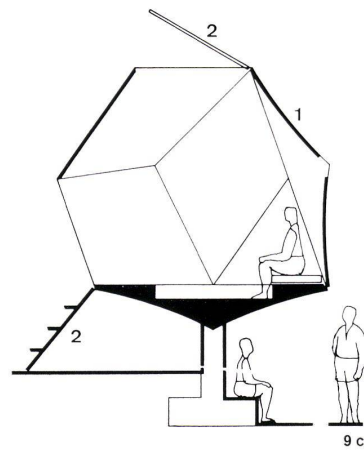
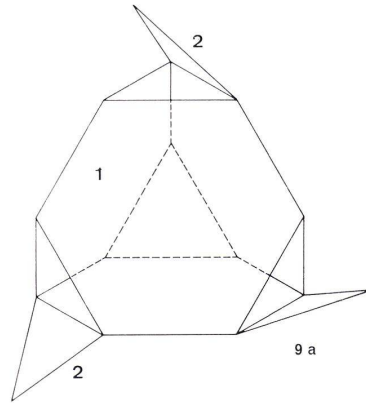
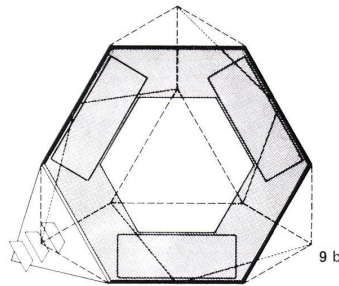
Bei Nataria, 30 km nördlich Tel Avivs, wurden 70 Ferienunterkünfte gebaut. Sie wurden auf Terrassen um einen künstlichen, durch Seewasser gespeisten, Teich angeordnet.

Die Unterkünfte in Form abgestumpfter Tetraeder sind eine Weiterentwicklung des Prototypes von Ahziv. Sie wurden auf Pilzstützen, einen Meter über dem Normalniveau, doch zwei Meter über von ihnen beschatteten unteren Terrassen angeordnet.

Das Tetraeder wird von vier gegenüber Ahziv veränderten Wandelementen begrenzt. Drei davon sind normale Wände, das vierte verbindet den Schlafbereich, ein umlaufendes Bankprofil, mit dem Fußboden.

Das hexagonale Wandelement, ebenfalls einem Kreis von 3 Metern Durchmesser eingeschrieben, besteht aus drei kleinen hyperbolischen Paraboloiden mit rhombischen Randgliedern. Nach dem Zusammenbau bilden die Paraboloiden entlang benachbarten Randgliedern sternförmige Öffnungen zur Beleuchtung und Ventilation.

Der Kosten und der guten Isolierung wegen wurden die gleichen Materialien wie bei Ahziv und Kyriat-Yam gewählt.



10



8
Die Unterkünfte des Kyriat-Yam-Jugendlagers wurden ohne die vorgesehene umlaufende Bank realisiert.
Les abris du camp de jeunesse de Kyriat-Yam ont été réalisés sans les bancs circulaires prévus.
The accommodations of the Kyriat-Yam Youth Camp have realized without the envisaged continuous sill.

9
Kabinenelemente des Michmoret-Ferienlagers 1:100.
Eléments de cabines du camp de vacances de Michmoret.
Cabin elements of the Michmoret holiday camp.

- a Grundform / Forme fondamentale / Basic form
- b Grundriß / Plan
- c Querschnitt / Coupe transversale / Cross section

- 1 Hexagonales Panel / Panneau hexagonal / Hexagonal panel
- 2 Dreieckige Öffnung / Ouverture triangulaire / Triangular opening

10
Prototyp der Elemente des Michmoret-Ferienlagers. Der Prototyp (ein abgestumpftes Tetraeder) besteht aus einem hexagonalen Bodenelement mit umlaufendem Bankprofil und drei hexagonalen seitlichen Panels.
Prototype des éléments du camp de vacances Michmoret. Le prototype (un tétraèdre tronqué) consiste en un élément de fond hexagonal avec profil de construction circulaire et trois panneaux latéraux hexagonaux.
Prototype of the elements of the Michmoret holiday camp. The prototype (a truncated tetrahedron) consists of a hexagonal ground element with continuous profile and three hexagonal lateral panels.

11
Die Tetraederkabine steht auf einer einzigen Säule.
La cabine tétraèdre repose sur une seule colonne.
The tetrahedral cabin rests on one single column.

12
Lageplan des Michmoret-Ferienlagers 1:1000.
Situation du camp de vacances de Michmoret.
Site plan of the Michmoret holiday camp.

- 1 Eingang / Entrée / Entrance
- 2 Kabinen / Cabines / Cabins
- 3 Serviceelemente / Eléments de service / Service elements
- 4 Bootshaus / Hangar des barques / Boathouse
- 5 Mittelmeer / Mer Méditerranée / Mediterranean Sea
- 6 Kanal / Canal

13
Ansicht der Tetraeder-Kabinen vor dem Zusammenbau.
Vue des cabines tétraèdres avant l'assemblage.
View of the tetrahedral cabins prior to assembly.

